

Niederschrift Nr. 5

über die **öffentliche** Sitzung des Schulausschusses des Amtes KLG Eider
am Montag, 9. September 2019, im Eiderschule Pahlen (Lehrerzimmer),
Mühlenberg 49, 25794 Pahlen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Anwesend sind:

Frau Birgit Meier als Vorsitzende
Herr Max Thießen Ploog
Frau Gaby Beetz
Frau Elke Jasper
Frau Marie-Luise Witt
Herr Thomas Schittkowski
Herr Ulf Meislahn (Bgl.)
Herr Thomas Thomsen für Frau Antje Arens (Bgl.)

Entschuldigt fehlen:

Frau Wiebke Kühl
Frau Kohnert
Herr Rode
Herr Lätari
Herr Langhinrichs
Herr Timm

Als Gäste anwesend:

Frau Jaster, Schulleitung Schule am Gehölz
Frau Altrock, Schulleitung GGS Tellingstedt
Frau Corinth, Vertretung für die Schulleitungen der ENS Hennstedt und Grundschule
Hennstedt
Herr Christiansen, Schulleitung Eiderschule Dellstedt / Pahlen
Herr Carstens, GGS Tellingstedt
Herr Kern, Friedrich-Elvers-Schule
Frau Schleitzer-Bösenberg, Schulsozialarbeiterin GGS Tellingstedt
Herr Büsing, DLZ

Von der Verwaltung:

Amtsleiter Jan Christian Büddig
Fred Johannsen, Leitung GB Bau, Entwicklung und Schulen
Simone Jacobs als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist- und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt die Vorsitzende den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt

8. Schulsozialarbeit Schulstandort Tellingstedt

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 4 der letzten Sitzung vom 18.06.2019
3. Mitteilungen
4. Grundschule Lunden- Individuelle Schülerbeförderung zum Sportunterricht in Hennstedt
5. Vertragsangelegenheiten mit der Iuvo gemeinnützige GmbH
6. Schülerbezogene finanzielle Beteiligung an der Schulsozialarbeit und am offenen Ganztage
7. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich

8. Schulsozialarbeit Schulstandort Tellingstedt

öffentlich

9. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt

TOP 2. Niederschrift Nr. 4 der letzten Sitzung vom 18.06.2019

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 4 vom 18.06.2019.

TOP 3. Mitteilungen

Die Vorsitzende gibt folgende Mitteilungen bekannt:

- Aktuelle Schülerzahlen in den Schulen

Grundschule Lunden: aktuell 138 Schüler/innen;
Schulabgänge 2018/2019: 37 Schüler/innen, davon sind 31 an eine Gemeinschaftsschule und 6 an ein Gymnasium gewechselt.
Einschulungen 2019/2020: 1. Klasse: 39 Schüler/innen in zwei Klassen;
weitere Klassen: 2. Klasse: 39 Schüler/innen in zwei Klassen;
3. Klasse: 35 Schüler/innen in einer Klasse;
4. Klasse: 25 Schüler/innen in einer Klasse

Eiderschule Dellstedt/Pahlen: aktuell 125 Schüler/innen
Schulabgänge 2018/2019: 43 Schüler/innen, davon sind 31 an eine Gemeinschaftsschule und 12 an ein Gymnasium gewechselt.

Eiderschule Dellstedt: aktuell 50 Schüler/innen;
Einschulungen 2019/2020: insgesamt 25 Schüler/innen
In Dellstedt gibt es zwei jahrgangsübergreifende Klassen, die Mäuse (1. und 2. Klasse) und die Löwen (3. und 4. Klasse)

Eiderschule Pahlen: aktuell 75 Schüler/innen;
Einschulungen 2019/2020: insgesamt 15 Schüler/innen
In Pahlen gibt es insgesamt vier Klassen, davon zwei jahrgangsübergreifende Klassen in der Eingangsphase (1. und 2. Klasse), eine 3. Klasse und eine 4. Klasse

Grundschule Hennstedt: aktuell 158 Schüler/innen
Schulabgänge 2018/2019: 56 Schüler/innen
Einschulungen 2019/2020: 1. Klasse: 56 Schüler/innen
Insgesamt gibt es sechs Klassen

Eider-Nordsee-Schule Hennstedt: aktuell 196 Schüler/innen
Schulabgänge 2018/2019: 63 Schüler/innen
Einschulungen 2019/2020: 5. Klasse 47 Schüler/innen
Insgesamt gibt es zehn Klassen

GGG Tellingstedt: aktuell 600 Schüler/innen
Schulabgänge 2018/2019: ESA 31 Schüler/innen, MSA: 59 Schüler/innen
Einschulungen 2019/2020: 1. Klasse: 42 Schüler/innen,
5. Klasse: 75 Schüler/innen
Insgesamt gibt es 25 Klassen an der Schule

Friedrich-Elvers-Schule Hennstedt: aktuell 14 Schüler/innen
Schulabgänge 2018/2019: 3 Schüler/innen mit einem Förderschulabschluss
Einschulungen 2019/2020: 5. Klasse 2 Schüler

Im Jahr 2018 haben 158 Schüler*innen aus dem Amtsbereich Eider die Eider-Treene-Schule in Tönning/Friedrichstadt besucht.

- 2017 sind 39 Schüler*innen der GS Lunden nach der 4. Klasse abgegangen, davon 17 auf die Gemeinschaftsschule Tönning/Friedrichstadt
- 2018 sind 27 Schüler*innen der GS Lunden nach der 4. Klasse abgegangen, davon 16 auf die Gemeinschaftsschule Tönning/Friedrichstadt
- 2019 sind 37 Schüler*innen der GS Lunden nach der 4. Klasse abgegangen, davon 20 auf die Gemeinschaftsschule Tönning /Friedrichstadt

- **Gepräch mit der VHS Dithmarschen eV.**
Am 08.08.19 fand ein Gespräch zwischen Schulträger und der VHS Dithmarschen statt. In diesem Gespräch hat der Betreiber des offenen Ganztages Hennstedt mitgeteilt, dass aufgrund von nichtgezahlten Elternbeiträgen diverse Außenstände bestehen. Die VHS versucht diese offenen Posten einzufordern. Sollten diese Außenstände nicht im vollen Umfang eingeholt werden, könnte es sein, dass diese zum Teil vom Schulträger mitgetragen werden müssen.

- **Schülerbeförderung**
Der Schulträger kümmert sich um die Schülerbeförderung im Amtsbereich

Eider. Wie zum Beispiel die Bestellung der Busfahrkarten, Absprachen mit der SVG Südwestholstein wegen z.B. Änderungen von Busrouten, Beförderung mit dem Efa-Bus und vielen mehr. Es gibt aber auch Fälle von individuellen Beförderungsmaßnahmen von Schülern*innen die von der Schülerbeförderungssatzung des Kreises Dithmarschen nicht abgedeckt werden. Diese Beförderungen muss der Schulträger ablehnen. In diesen Fällen sind dann die Gemeinden gefragt, ob sie die anfallenden Kosten für die Beförderung übernehmen.

- **Runder Tisch am 16.08.2019**

Am 16.08.2019 hat das Amt KLG Eider zu einer Diskussionsrunde eingeladen. Neben dem bildungspolitischen Sprecher der CDU-Fraktion, Herr Tobias von der Heide, nahmen auch der Landtagsabgeordnete Herr Andreas Hein und Herr Volker Nielsen, sowie Frau Kerstin Hansen als Kreistagsabgeordnete, die Schulausschussmitglieder und die Schulleiter teil.

- **Mitteilung der Bürgerbeauftragten für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein, Samiah El Samadoni**

Die Bürgerbeauftragte teilte mit, dass das Bundessozialgericht Ende 2018 in zwei Verfahren darüber entschieden hat, inwieweit Kinder mit einer Behinderung durch eine Schulbegleitung bei der Nachmittagsbetreuung der Ganztagschule unterstützt werden können und wer die Kosten dieser Hilfeleistung zu tragen hat. Durch diese Urteile wurden richtungsweisende Entscheidungen im ständigen Konflikt und die Finanzierung der Schulbegleitung getroffen. Die Kosten der Schulbegleitung können übernommen werden, wenn die Angebote der Ganztagschule darauf abzielen, die Schulausbildung zu unterstützen, zu erleichtern oder zu ergänzen und für das betroffene Kind eine Schulbegleitung aufgrund seines persönlichen Förderbedarfs geeignet und erforderlich ist. Bürger*innen sollten in den neuen Bescheiden der Eingliederungshilfe überprüfen, ob diese Grundsätze des Bundessozialgerichts beachtet wurden.

- **Landeslehrertagung**

Ursprünglich wurde geplant, dass die Landeslehrertagung in Heide stattfinden soll. Da dort die Veranstaltung nicht stattfinden kann, bemüht sich Herr Schulleiter Rode diese Veranstaltung an den Standorten Wesselburen und Hennstedt stattfinden zu lassen.

Von der Schulleiterin Frau Altröck wird angemerkt, dass diese Veranstaltung am kommenden Montag für Grundschulen in Büsum und für Gemeinschaftsschulen in Wesselburen stattfinden wird.

- **Digitalpakt**

Am 17.09.2019 findet in Heide für die Schulträger eine Regionalkonferenz zu Thema Digitalpakt statt. Am 05.11.2019 wird noch ein regionales Netzwerktreffen zu diesem Thema stattfinden.

- **Glasfaseranbindung an den Schulstandorten**

Am Schulstandort Hennstedt findet die Anbindung an das Glasfasernetz im 1. Quartal 2020 statt. Die Grundschule Lunden wird auch im Jahr 2020 angebunden.

Für die Schulstandorte Tellingstedt, Dellstedt und Pahlen sind die Termine noch offen.

- **Praktikum in der Grundschule Hennstedt**

Eine Schülerin vom BBZ Meldorf macht an der Grundschule Hennstedt ein Jahrespraktikum. Die Praktikantin wird von Frau Mohr vom offenen Ganztage betreut. Sie unterstützt an 4 Tagen in der Woche die Lehrkräfte bei ihren täglichen Aufgaben. Die berufsfördernde Maßnahme läuft über das BBZ Meldorf. Für das Amt fallen keine Kosten an.

Herr Carstens meldet sich zur Wort und fragt an, ob es auch aktuelle Schülerzahlen gibt, die Aussagen wie viele Kinder von Außerhalb die hiesigen Schulen besuchen. Besonders interessant wären die Zahlen aus dem Bereich Neuenkirchen und Erfde. Die Schulausschussmitglieder begrüßen diesen Vorschlag. Die Vorsitzende bittet die Verwaltung, zur nächsten Sitzung diese Schülerzahlen zusammen zu stellen.

TOP 4. Grundschule Lunden- Individuelle Schülerbeförderung zum Sportunterricht in Hennstedt

Die Schulleitung der Grundschule Lunden möchte während der Sanierungsphase der Sporthalle Lunden den Sportunterricht weiter aufrechterhalten. Bei gutem Wetter wird der Sportunterricht auf dem Sportplatz, auf dem Schulhof, im Gehölz oder im Schwimmbad vor Ort erteilt.

Für das Winterhalbjahr (Herbstferien-Osterferien) besteht nach Absprache mit der Eider-Nordsee-Schule Hennstedt die Möglichkeit, dass **an zwei Tagen in der Woche** der Sportunterricht in der Sporthalle Norderhamme stattfinden kann. Für folgende Zeiten wird ein Bus zur Schülerbeförderung benötigt:

7.25 Uhr	Abfahrt Lunden	Gruppe A	Max. 42 Kinder + 1 Lehrkraft
7.40 Uhr	Ankunft Hennstedt	Gruppe A	Max. 42 Kinder + 1 Lehrkraft
8.55 Uhr	Abfahrt Lunden	Gruppe B	Max. 42 Kinder + Lehrkraft/ Schulas- sistenz 2
9.10 Uhr	Ankunft Hennstedt	Gruppe B	Max. 42 Kinder + Lehrkraft/ Schulas- sistenz 2
9.10 Uhr	Abfahrt Hennstedt	Gruppe A	Max. 42 Kinder + Lehrkraft/ Schulas- sistenz 2
10.20 Uhr	Abfahrt Hennstedt	Gruppe B	Max. 42 Kinder + 1 Lehrkraft

Die Verwaltung hat drei Beförderungsunternehmen aufgefordert, ein Angebot über die Beförderungskosten abzugeben. Ein Beförderungsunternehmen konnte aus Mangel an Buskapazitäten kein Angebot abgeben. Ein weiteres Beförderungsunternehmen hat kein Angebot eingereicht. Somit liegt nur ein Angebot des Beförderungsunternehmens E. Schwarz vor. Laut dem Angebot vom 11.07.2019 liegt der Preis für die o.g. Fahrten in einem Bus für 43 Personen pro Tag bei 380,00 €.

Da über die Dauer der Hallensanierung noch keine Angaben gemacht werden können, wurden von der Verwaltung zunächst bis zu den Osterferien 2021 die zusätzlichen

Fahrkosten ermittelt. Folgende Kosten würden in den einzelnen Haushaltsjahren entstehen:

HH-Jahr	Zeitraum	Tage	Preis pro Tag	Gesamt
2019	Oktober	4	380,00 €	1.520,00 €
	November	8	380,00 €	3.040,00 €
	Dezember	6	380,00 €	2.280,00 €
			Gesamt 2019:	6.840,00 €
2020	Januar	8	380,00 €	3.040,00 €
	Februar	8	380,00 €	3.040,00 €
	März	9	380,00 €	3.420,00 €
	Oktober	4	380,00 €	1.520,00 €
	November	8	380,00 €	3.040,00 €
	Dezember	6	380,00 €	2.280,00 €
			Gesamt 2020:	16.340,00 €
2021	Januar	7	380,00 €	2.660,00 €
	Februar	8	380,00 €	3.040,00 €
	März	9	380,00 €	3.420,00 €
			Gesamt 2021:	9.120,00 €
Insgesamt		85		32.300,00 €

Die Gesamtsumme für die Jahre 2019-2021 beläuft sich auf 32.300,00 €.

Die für 2019 erforderlichen Mittel können voraussichtlich mit dem vorhandenen Budget für Schülerbeförderung abgedeckt werden.

Beschluss:

Der Schulausschuss empfiehlt eine zusätzliche Schülerbeförderung für den Sportunterricht in Hennstedt und ermächtigt den Amtsdirektor, den Auftrag an das Busunternehmen E. Schwarz zu erteilen.

Des Weiteren empfiehlt der Schulausschuss dem Hauptausschuss eine entsprechende Einplanung der zusätzlichen Beförderungskosten in den folgenden Haushaltsjahren.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 5. Vertragsangelegenheiten mit der luvo gemeinnützige GmbH

Die Kooperationsvereinbarung mit der luvo gemeinnützige GmbH über die Durchführung der Schulsozialarbeit an den Schulstandorten Tellingstedt und Dellstedt/Pahlen wurde aufgrund von redaktionellen und tarifrechtlichen Änderungen neu aufgesetzt. Letztere wurden von der luvo in der Vergangenheit teilweise nicht abgerechnet.

Es wird nun pro Schulstandort eine Kooperationsvereinbarung geben. Diese sind anliegend beigefügt. Das Amt zahlt im Schuljahr eine Vergütung für das bereitgestellte Personal, inklusive Trägerumlage. Für den Schulstandort Tellingstedt beträgt diese Vergütung 139.078,57 € und für den Schulstandort Dellstedt/Pahlen 74.156,70 €. Diese Beträge würden sich bei tariflichen Veränderungen entsprechend erhöhen.

Der Schulausschuss diskutiert ausführlich über diesen Tagesordnungspunkt. Insbesondere wird nochmal von der Verwaltung erläutert, warum die Verträge mit der luvo angepasst werden.

Beschluss:

Der Schulausschuss ermächtigt den Amtsdirektor die Kooperationsvereinbarungen mit der Iuvo gemeinnützige GmbH zu schließen.

**Stimmenverhältnis:
einstimmig**

TOP 6. Schülerbezogene finanzielle Beteiligung an der Schulsozialarbeit und am offenen Ganzttag

In der letzten Schulausschusssitzung stellt das Schulausschussmitglied Ulf Meislahn einen Antrag, den Amtsausschuss aufzufordern, die finanzielle Beteiligung des Amtes an der Schulsozialarbeit und am offenen Ganzttag nach den tatsächlichen Schülerzahlen zu berechnen. Seinen Antrag begründet er damit, dass die Zuteilung von Lehrern durch das Land und die Zuweisungen von Lehr- und Lernmittel durch das Amt seit Jahrzehnten in bewährter Weise geschieht. Es sollte nicht sein, dass der, der am lautesten oder am häufigsten Wünsche äußert, in einen Vorteil gebracht wird. Er könnte sich z.B. ein reines Budget pro Schüler oder einen Sockelbedarf vorstellen. Aufgrund der erheblichen Unterschied, muss nach seiner Meinung eine einheitliche Summe für diese außerschulischen Ausgaben her. Die aktuellen Leistungen sind im Augenblick zu hoch und könnten vom Amt nicht länger getragen werden.

Anhand der Kosten aus dem Haushaltsjahr 2018 und den Schülerzahlen 2018 wurden von der Verwaltung die Personalkosten für die Schulsozialarbeit und für den offenen Ganzttag pro Schüler berechnet:

Hennstedt	SchulSozA	OGT	Gesamtkosten		jährl. Personalstunden
379 Schüler	64.201,28 €	53.000,00 €	117.201,28 €	Hennstedt	4169,00
Abzgl. Förderung GMS	23.112,54 €	- €		Tellingstedt	6062,32
Abzgl. Förderung GS	9.099,48 €	- €		Lunden	3828,00
Gesamt	31.989,26 €	53.000,00 €	84.989,26 €	Dellstedt/Pahlen	2934,80
pro Schüler	84,40 €	139,84 €	224,25 €		
Tellingstedt	SchulSozA	OGT	Gesamtkosten		
599 Schüler	98.938,46 €	25.884,72 €	124.823,18 €		
Abzgl. Förderung GMS	26.572,90 €	- €			
Abzgl. Förderung GS	10.559,96 €	- €			
Gesamt	61.805,60 €	25.884,72 €	87.690,32 €		
pro Schüler	103,18 €	43,21 €	146,39 €		
Lunden	SchulSozA	OGT	Gesamtkosten		
138 Schüler	49.140,07 €	64.623,92 €	113.763,99 €		
Abzgl. Förderung GMS	- €	- €			
Abzgl. Förderung GS	7.470,64 €	- €			
Gesamt	41.669,43 €	64.623,92 €	106.293,35 €		
pro Schüler	301,95 €	468,29 €	770,24 €		
Dellstedt/Pahlen	SchulSozA	OGT	Gesamtkosten		
140 Schüler	68.790,08 €		68.790,08 €		
Abzgl. Förderung GMS	- €				
Abzgl. Förderung GS	7.526,78 €				
Gesamt	61.263,30 €		61.263,30 €		
pro Schüler	437,60 €		437,60 €		

Hinweis zu den jährlichen Personalstunden:

Am Schulstandort Tellingstedt werden von den jährlichen 6.062,32 Personalstunden nur 4.870,80 Personalstunden vom freien Träger mit dem Amt abgerechnet. Die zusätzlichen 1.191,52 Stunden gehen nicht zu Lasten des Amtes. Bei diesen Stunden handelt es sich um Personalstunden im offenen Ganztage und diese werden von der GGS Tellingstedt im Wesentlichen über die Elternbeiträge und Erstattungszusagen aus Bildung und Teilhabe finanziert.

Aus der Berechnung wird ersichtlich, dass die an jedem Schulstandort unterschiedliche Kosten und Arbeitsstunden pro Schüler entstehen. Besonders die kleinen Schulstandorte haben aufgrund ihrer geringen Schülerzahlen im Gegensatz zu den großen Schulstandorten hohe Personalkosten. Jedoch kann man die einzelnen Schulstandorte nicht miteinander vergleichen, da die Arbeitsgebiete und Angebote der Schulsozialarbeit sowie des offenen Ganztages speziell auf die jeweilige Schule ausgelegt sind. Gerade in der Schulsozialarbeit wird deutlich, dass eine Grundschule andere Ansprüche hat als eine Gemeinschaftsschule. Jede Schule setzt dabei unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen, wie die Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Träger, des spezifischen Standort der Schule, den räumlichen Möglichkeiten und den sozialen Hintergründen der Schülerinnen und Schüler, ihre eigenen Schwerpunkte. Somit muss auch jeder Schulstandort individuell ermittelt werden. z.B. muss berücksichtigt werden, dass die Eiderschule Dellstedt/Pahlen zwei Schulstandorte hat, an den Schulstandorten Hennstedt und Tellingstedt viele Kinder aus Einrichtungen beschult werden und der Schulstandort Lunden in einer sozialschwachen Gegend liegt. Daher würden bei einem einheitlichen Budget pro Schüler die kleinen Schulen aufgrund der Schülerzahlen deutlich schlechter abschneiden. Aufgrund der geringeren Mittel würden sich die benötigten Arbeitsstunden der Schulsozialarbeiter sowie der Kräfte im offenen Ganztage deutlich verringern. Dies würde dazu führen, dass es für die freien Träger der Schulsozialarbeit und des offenen Ganztages schwierig werden würde, das bestehende Personal zu halten bzw. neues Personal zu finden. Für die Schülerinnen und Schüler ist jedoch eine feste Beständigkeit des Personals und das bestehende Vertrauen notwendig, da zunehmend die Zahl der Schülerinnen und Schüler ansteigt, die in ihrem familiären Umfeld nicht mehr ausreichend versorgt werden und nicht lernen, das Leben zu bewältigen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es eine intensive und kontroverse Diskussion zwischen den Ausschussmitgliedern. Auch die anwesenden Schulleitungen melden sich hierzu zu Wort, um ihren Standpunkt klar dazustellen. Aufgrund der Diskussion wird deutlich, dass eine schülerbezogene finanzielle Beteiligung an der Schulsozialarbeit und am offenen Ganztage nicht praktikabel ist.

Herr Meislahn wünscht, dass über folgenden Beschluss abgestimmt wird.

Beschluss:

Der Schulausschuss fordert den Amtsausschuss auf, die finanzielle Beteiligung des Amtes an der Schulsozialarbeit und am offenen Ganztage nach den tatsächlichen Schülerzahlen zu berechnen.

**Stimmenverhältnis:
1 Ja-Stimme, 7 Nein-Stimme**

TOP 7. Eingaben und Anfragen

Herr Meislahn erkundigt sich, ob es schon einen Termin für die bevorstehende „Haus-
haltungssitzung“ des Schulausschusses gibt. Es wäre wünschenswert, wenn dieser Termin
nicht erst kurz vor Weihnachten stattfinden würde.

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass hierfür eine Sitzung am 19.11.2019 geplant ist.

Dann erkundigt sich Herr Meislahn, ob es mit der Gemeinde Hennstedt eine Vereinba-
rung über die Dauer der Schülerbeförderung mit dem Efa-Bus gibt. Er befürchtet, dass
das Amt plötzlich ohne diese zusätzliche Beförderung dastehen würde. Die Vorsitzen-
de teilt daraufhin mit, dass von der Verwaltung eine Vereinbarung erstellt wird.

Keine weiteren Meldungen.

TOP 9. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Sachverhalt:

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit gibt die Ausschussvorsitzende die im nicht
öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt.

(Meier)
Vorsitzende

(Jacobs)
Protokollführerin

Verteiler:

Ausschussmitglieder, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch.
(sp)